



PRAXISSCHOCK

STUDIERENDENKONFERENZ

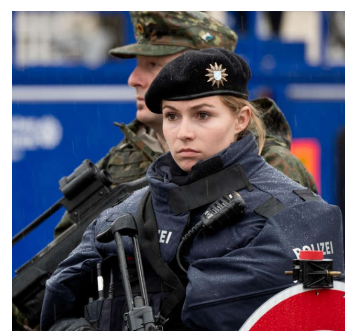
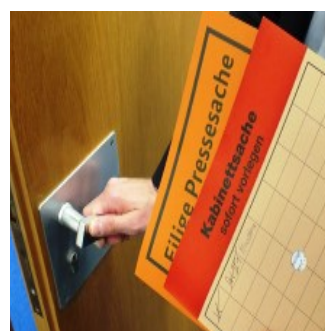
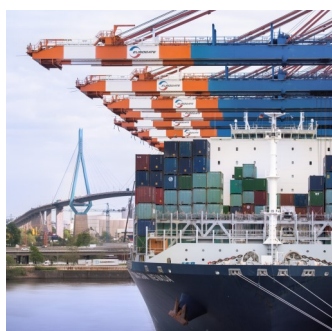
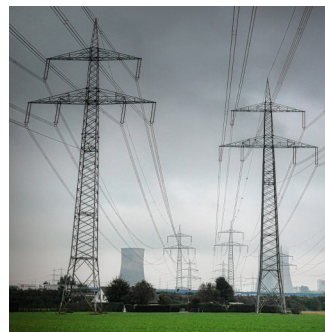
SICHERHEITSPOLITIK GESTALTEN

1. TEIL 

19. OKTOBER 2021
Virtueller Auftakt

2. TEIL 

22.–24. MÄRZ 2022
Präsenztagung



Sicherheitspolitik Gestalten

Ob Cyberattacken gegen wichtige Infrastruktur, Fake News und Desinformation zur Beeinflussung von Wahlen oder Drohungen mit wirtschaftlichen und bisweilen auch militärischen Mitteln: Demokratien weltweit sehen sich zunehmend Angriffen ausgesetzt, die sich in einer Grauzone zwischen Frieden und Krieg bewegen und vor allem auf Verunsicherung und Destabilisierung zielen. Die Angreifer verschleiern dabei oft ihr Handeln oder bleiben gleich ganz anonym. Auch die deutsche Sicherheitspolitik muss sich zunehmend mit solchen *hybriden* Bedrohungen auseinandersetzen.



Seit 2015 richten das Bundesministerium der Verteidigung und die BAKS die Studierendenkonferenz *Sicherheitspolitik gestalten* aus.

Die Studierendenkonferenz *Sicherheitspolitik gestalten* nimmt in den Blick, wie sich die vernetzte Sicherheitspolitik Deutschlands gegen hybride Bedrohungen wappnet – und zwar ganz praktisch. Während der Konferenz übernehmen die Teilnehmenden die Rolle von Referentinnen und Referenten in Bundesministerien und Sicherheitsbehörden. Sie erhalten eine Einführung in die Analyse und Bewertung hybrider Bedrohungen und bearbeiten in Arbeitsgruppen gemeinsam mit Fachleuten aus der Praxis konkrete Fallbeispiele. Diese gilt es abschließend in einem Briefing vor hochrangigen Führungskräften sachgerecht und lösungsorientiert zu präsentieren – gefolgt von einem direkten Feedback.

Die Konferenz bietet darüber hinaus die Chance, sich mit Expertinnen und Experten verschiedener Ministerien und Behörden auszutauschen, um aus erster Hand Einblicke in Strukturen, Prozesse und Berufsperspektiven der deutschen und der internationalen Sicherheitspolitik zu erhalten.



Die BAKS hat seit 2004 ihren Sitz mit Konferenz- und Tagungsräumen in der Schlossanlage Schönhausen in Berlin.

Programmübersicht

1. TEIL: Virtueller Auftakt 2021

Dienstag, 19. Oktober 2021, halbtägig (Webex Meeting)

- Begrüßung & Einführung in das Programm der Konferenz
- Input: Hybride Bedrohungen und vernetzte Sicherheitspolitik
- Gemeinsames Kennenlernen
- Input: Führungskräfte-Briefing und Entscheidungsprozesse I
- Tagesabschluss & Informelles Get together

2. TEIL: Präsenztagung 2022

Dienstag, 22. März 2022

- Anreise & Check-In bis 14 Uhr
- Begrüßung
- Input: Führungskräfte-Briefing und Entscheidungsprozesse II
- Vorbereitung der Arbeitsgruppen
- Tagesabschluss & Informelles Get together

Mittwoch, 23. März 2022, ganztägig

- Begrüßung & Einstieg
- Strukturierte Arbeitsgruppenphase mit
 - Methodenimpulsen und fachlichem Mentoring
 - Austausch mit Angehörigen von Bundesministerien und -behörden
 - Unterstützung durch beteiligte Behörden sowie Prozessbegleiter/innen
- Tagesabschluss & optimales Abendprogramm

Donnerstag, 24. März 2022

- Begrüßung & Einstieg
- Abschließendes Briefing hochrangiger Führungskräfte und direktes Feedback
- Auswertung und Abschluss
- Abreise ab ca. 15 Uhr

Bewerbung

Bewerben können sich Studierende aller Fachrichtungen bis zum vollendeten 30. Lebensjahr mit Interesse an vernetzter Sicherheitspolitik. Alle Informationen finden Sie unter www.baks.bund.de.

Kosten

Die Teilnahme an der Konferenz sowie Unterkunft und Verpflegung sind kostenfrei. Die An- und Abreise nach und von Berlin sind von den Studierenden selbst zu organisieren und zu bezahlen.

Ort

Die Konferenz findet an der Bundesakademie für Sicherheitspolitik statt. Die Unterbringung während der Präsenztagung erfolgt in der Julius-Leber-Kaserne in Berlin.

Ihre Ansprechpartner sind:

Isabell Hinsberger und Sebastian Nieke
studierendenkonferenz@baks.bund.de

Bewerbungsschluss ist der 26. September 2021

Eine Rückmeldung zu Ihrer Bewerbung erhalten Sie bis spätestens 1. Oktober 2021.

Anmeldeunterlagen und weitere Informationen finden Sie online: www.baks.bund.de

Impressum

Bildnachweis

Vorderseite: Fraport AG, fietzfotos/Pixabay, Christoph Scholz/Flickr/
CC BY-SA 2.0, Bundeswehr/Stephan Ink, Mediaserver Hamburg/Andreas
Vallbrach, Bundeswehr/Minh Vu, BAKS (4x)
Innenseite: Bundeswehr/Andreas Noll, Bundeswehr/Bienert, BAKS (2x)


Stand

August 2021

Die Publikation ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesakademie
für Sicherheitspolitik. Diese wird kostenlos abgegeben und ist nicht
zum Verkauf bestimmt. Der Inhalt unterliegt dem Urheberrecht.

Kontakt

Bundesakademie für Sicherheitspolitik
Schlossanlage Schönhausen
Ossietzkystraße 44/45 • 13187 Berlin

 030 40046-420

 poststelle@baks.bund.de

 twitter.com/baks_bund

 facebook.com/baks.bund

 [Linkedin.com/](https://linkedin.com/)

www.baks.bund.de

Studierendenkonferenz 2021/2022 | Sicherheitspolitik gestalten